

Kriegs-Transportamtes und Oberbetriebschef der Abteilung für den Stations- und Zugdienst der Schweizerischen Bundesbahnen, und Josef Fahm, Chef der Abteilung für das Rechtswesen der Generaldirektion der Schweizerischen Bundesbahnen; Mitglieder der Kommission für Brennmaterial, Treibstoffe und Energie: die Herren Hermann Hauswirth, I. Sektionschef bei der Handelsabteilung des eidgenössischen Volkswirtschaftsdepartements; François Kunt-schen, Vizedirektor des eidgenössischen Amtes für Wasserwirtschaft, und Eugène Etienne, I. Sektionschef beim eidgenössischen Amt für Elektrizitäts-wirtschaft.

7430

Bekanntmachungen von Departementen und andern Verwaltungsstellen des Bundes.

L'Urbaine, Compagnie d'assurances contre l'incendie, Paris.

Generalbevollmächtigter.

Das eidgenössische Justiz- und Polizeidepartement hat der Ernennung des Herrn Dr. Armin Im Obersteg, von und in Basel, Centralbahnplatz 9, zum Generalbevollmächtigten für die Schweiz der Urbaine, Compagnie d'assurances contre l'incendie, in Paris, seine Zustimmung erteilt. Herr Dr. Armin Im Obersteg ist der Nachfolger von Herrn Emil Helbling, dessen Vollmacht erloschen ist (Art. 47 der Verordnung vom 11. September 1931 über die Beaufsichtigung von privaten Versicherungsunternehmungen).

Bern, den 11. Juli 1947.

7430

Eidgenössisches Versicherungsamt.

Änderungen

im

**Bestande der Auswanderungs- und Passageagenturen und ihrer
Unteragenten während des II. Quartals 1947.**

Das am 21. November 1943 Herrn Paul Heinrich Hugentobler als bevollmächtigtem Geschäftsführer der Firma Reisebureau A. Kuoni Aktiengesellschaft in Zürich erteilte Patent zum Betrieb einer Auswanderungs-agentur ist am 31. Mai 1947 erloschen.

Mit Wirkung ab 1. Juni 1947 ist den Herren Paul Heinrich Hugentobler und Albert Otto Huber, welche letzterer bisher als Unteragent für die Firma tätig war, als nunmehr gemeinsamen bevollmächtigten Geschäftsführern der Agentur ein neues Patent erteilt worden.

Das am 11. März 1943 Herrn Richard Kündig als bevollmächtigtem Geschäftsführer der Auswanderungsagentur Reisebüro R. Kündig A.-G. vormals A. G. Meiss & Co. Lloyd-Reisebüro in Zürich erteilte Patent ist infolge Namensänderung der Gesellschaft und Ernennung eines zweiten Geschäftsführers am 9. Juni 1947 erloschen.

Auf den gleichen Tag ist den Herren Richard Kündig und Richard Albert Kündig, welche letzterer bisher als Unteragent tätig war, als bevollmächtigten Geschäftsführern der Firma Reisebüro R. Kündig A.-G. in Zürich ein neues, gemeinsames Patent erteilt worden.

Als Unteragenten sind ausgeschieden:

Von der Agentur Zurlchenbart A.G. in Basel:

Dürst Paul in Basel;

von der Agentur Reisebureau G. van Spyk & Co. in Basel:

Martin Moritz in Visp.

Als Unteragenten sind angestellt worden:

Von der Agentur Reisebureau A. Kuoni Aktiengesellschaft in Zürich:

Bolli Jakob in Zürich,

Albek Werner in Lugano;

von der Auswanderungs- und Passageagentur Jules Egli in Zürich:

Bucher Robert in Interlaken;

von der Agentur Hans Meiss Aktiengesellschaft in Zürich:

Lucchi Mario in Zürich;

von der Agentur Kehrli & Oeler in Bern:

Schick Walter in Bern;

von der Agentur Jan Ouboter in Zürich:

Ouboter Cornelis in Zürich.

Bern, den 10. Juli 1947.

Rohertrag der eidgenössischen Stempelabgaben in Franken

Stempelabgaben auf	Monat Juni		1. Januar bis 30. Juni	
	1946	1947	1946	1947
1. Emission von Wertpapieren:				
a. Obligationen	4 115 996.60	1 097 654.02	7 801 666.88	7 487 038.99
b. Aktien	670 574.30	991 791.65	3 286 656.60	5 530 137.40
c. Übrige Wert- schriften*)	61 772.95	102 200.25	330 458.70	483 894.88
Total	4 848 343.85	2 191 645.92	11 418 782.18	13 501 071.27
2. Umsatz von Wertpapieren:				
a. Inländische Wert- papiere	115 344.60	124 619.45	869 036.88	715 080.90
b. Ausländische Wert- papiere	130 023.05	109 192.75	634 840.15	625 739.20
Total	245 367.65	233 812.20	1 503 877.03	1 340 820.10
3. Coupons von:				
a. Obligationen	2 074 186.86	2 251 412.93	13 238 206.49	14 447 977.57
b. Aktien	2 166 000.14	2 760 209.53	10 676 599.31	11 781 029.27
c. Übrigen Wert- schriften*)	60 455.98	77 303.99	390 349.61	1 366 615.70
Total Coupons	4 800 642.98	5 088 926.45	24 355 155.41	27 595 622.54
4. Wechsel	142 892.20	139 305.35	683 033.55	881 634.25
5. Prämienquittungen . .	775 517.15	1 054 178.66	4 361 875.20	4 210 431.61
6. Frachtkunden	276 444.27	257 935.35	2 142 028.83	2 149 646.38
7. Verschiedenes **) . .	3 486.85	9 128.70	34 863.60	29 967.45
7430 Rohertrag	10 592 694.95	8 974 932.63	44 499 615.80	49 709 193.60

*) GmbH. und Genossenschaftsanteile, Kommandit-Beteiligungen, Mitigentums- und Trustzertifikate, ausländische Wertpapiere.

**) Nachholungsstempel, Bussen, Verleideranteile.

Änderungen im diplomatischen Korps in Bern, vom 8. bis 14. Juli 1947.

Ägypten: Herr El Saved Salem Naguib, Attaché, ist am 9. Juli in Bern eingetroffen.

Chile: Herr Francisco José Oyarzún Gonzáles, Zweiter Sekretar, ist am 8. Juli in Bern angekommen.

Iran: Herr Forcydoun Movassaghi, Dritter Sekretar, ist am 8. und Herr Abdol Hossein Meykadeh, Legationsrat, am 10. Juli in Bern eingetroffen.

Siam: Herr Bunlam Viriyakul, Dritter Sekretar, ist am 4. Juli abgereist.

Zurückgekehrte Missionschefs.

Iran: Herr Minister A. G. Pourevaly, zurück seit 4. Juli.

Norwegen: Herr Minister R. I. B. Skjlstad, zurück seit 5. Juli.

Spanien: Herr Minister Luis Calderón y Martín, zurück seit 4. Juli.

Bern, den 14. Juli 1947.

7430

Anklage.

Im Strafverfahren gegen Franz Riedweg und Konsorten, betreffend Angriff auf die Unabhängigkeit der Eidgenossenschaft, politischen und militärischen Nachrichtendienst usw., wird den landesabwesenden Angeklagten,

1. Riedweg Franz, Dr. med., ausgebürgert, deutscher Staatsangehöriger, wohnhaft gewesen in Hannover,
2. Benz Paul Emil, Bankangestellter, aus der Armee ausgeschlossen, wohnhaft gewesen in Berlin,
3. Schönenberger Josef Anton, Chauffeur, aus der Armee ausgeschlossen, wohnhaft gewesen in Feldkirch,
4. Schappi Benno Heinrich, Journalist, ausgebürgerl, aus der Armee ausgeschlossen, wohnhaft gewesen in Stuttgart,
5. Nagele Josef, Schneidermeister, wohnhaft in Triesenberg (Liechtenstein),
6. Kyburz Karl Albert, kaufmännischer Angestellter, ausgebürgert, aus der Armee ausgeschlossen, wohnhaft gewesen in Berlin-Charlottenburg,
7. Foser Johann, Hilfsarbeiter, in Balzers (Liechtenstein),

gemäss Art. 133 BStP. mitgeteilt, dass die Anklagekammer des Bundesgerichts mit Beschluss vom 8. Juli 1947 die Anklage der Bundesanwaltschaft zugelassen hat.

Lausanne, den 11. Juli 1947.

Für die Anklagekammer des Bundesgerichts,

Der Präsident:

Couchepin.

Der Sekretär:

Nägeli.

7430

Strafmandat.

Mächler Margot, geb. 25. April 1912, Kaffeeköchin, von Innerthal (Schwyz), zuletzt wohnhaft gewesen in Davos-Platz (Graubünden), Hotel «Palace», zurzeit unbekanntem Aufenthalts,

wird durch Überweisung des Generalsekretariats des eidgenössischen Volkswirtschaftsdepartements beim unterzeichneten Einzelrichter beschuldigt der Widerhandlung gegen Art. 7 der Verfügung Nr. 1 des eidgenössischen Volkswirtschaftsdepartements vom 20. Oktober 1939 betreffend die Sicherstellung der Landesversorgung mit Lebens- und Futtermitteln (Rationierung von Lebensmitteln), begangen in Davos vom Juni 1944 bis 15. Januar 1945 durch Verkauf von ca. 20 Mahlzeitencoupons für Fr. 4.

Der Richter eröffnet hiemit der Beschuldigten die Verurteilung zu:

1. einer Busse von Fr. 10.—
2. den Verfahrenskosten von » 5.—
3. die Beschuldigte wird verpflichtet, den widerrechtlich erzielten Gewinn von Fr. 4 an den Bund einzuzahlen.

Das vorstehend eröffnete Urteil wird rechtskräftig, wenn dagegen von der Beschuldigten innerhalb der Frist von 10 Tagen beim unterzeichneten Richter kein Einspruch erhoben wird.

St. Gallen, den 8. Juli 1947.

5. kriegswirtschaftliches Strafgericht,

Der Einzelrichter:

Rutz.

7430

Strafmandat.

Blum Josef Adolf, geb. 6. Mai 1888, von Schötz (Luzern), Portier, zuletzt wohnhaft gewesen in Luzern, Hotel du Parc,

wird durch Überweisung des Generalsekretariats des eidgenössischen Volkswirtschaftsdepartements beim unterzeichneten Einzelrichter beschuldigt der Widerhandlung gegen Art. 7 der Verfügung Nr. 1 des eidgenössischen Volkswirtschaftsdepartements vom 20. Oktober 1939 betreffend die Sicherstellung der Landesversorgung mit Lebens- und Futtermitteln (Rationierung von Lebensmitteln), begangen in Davos vom Juni 1944 bis 15. Januar 1945 durch Erwerb von 60 Mahlzeitencoupons im Tauschhandel gegen einen Teekoher im Werte von ca. Fr. 10 und Verkauf von 80 Mahlzeitencoupons zum Preis von Fr. 15.

Der Richter eröffnet hiemit dem Beschuldigten die Verurteilung zu:

1. einer Busse von Fr. 30.—
2. den Verfahrenskosten von » 12.50
3. der Beschuldigte wird verpflichtet, den widerrechtlich erzielten Gewinn von Fr. 5 an den Bund einzuzahlen.

Das vorstehend eröffnete Urteil wird rechtskräftig, wenn dagegen vom Beschuldigten innerhalb der Frist von 10 Tagen beim unterzeichneten Richter kein Einspruch erhoben wird.

St. Gallen, den 8. Juli 1947.

5. kriegswirtschaftliches Strafgericht,

Der Einzelrichter:

Rutz.

7430

Wettbewerb- und Stellenausschreibungen, sowie Anzeigen.

Neue Ausgabe der Bundesverfassung.

Die unterzeichnete Verwaltung hat eine **neue Ausgabe der Bundesverfassung** mit den bis zum 1. Mai 1946 erfolgten Abänderungen herausgegeben. Sie enthält überdies einen geschichtlichen Überblick über die Entwicklung des Verfassungsrechts seit dem Bundesvertrag sowie ein Sachregister.

Der Preis des Hefes beträgt **70 Rappen**, zuzüglich 10 Rappen Porto; bei Bezug gegen Nachnahme Fr. —. 95.

Postcheckkonto III 520

Bekanntmachungen von Departementen und andern Verwaltungsstellen des Bundes.

In	Bundesblatt
Dans	Feuille fédérale
In	Foglio federale
Jahr	1947
Année	
Anno	
Band	2
Volume	
Volume	
Heft	28
Cahier	
Numero	
Geschäftsnummer	---
Numéro d'affaire	
Numero dell'oggetto	
Datum	17.07.1947
Date	
Data	
Seite	587-592
Page	
Pagina	
Ref. No	10 035 936

Das Dokument wurde durch das Schweizerische Bundesarchiv digitalisiert.

Le document a été digitalisé par les Archives Fédérales Suisses.

Il documento è stato digitalizzato dell'Archivio federale svizzero.